**Erstmals eigene Halle für regionalen Biolandbau auf der Allgäuer Festwoche**

**Kempten/Augsburg/Wiggensbach.** In diesem Jahr stellt sich die Vielfalt der Bio-Produkte auf der Allgäuer Festwoche erstmals gemeinschaftlich vor: 2019 gibt es erstmals mit der Halle 12 *DIE Halle für den Biolandbau mit 100 Prozent Bio-Genuss aus dem Allgäu*. Schirmherrin ist die Bayerische Bio-Königin Carina I. Die über 20 Aussteller in der Halle 12 sind Bio-Bauern, innovative Selbermacher und beliebte Bio-Hersteller aus dem Allgäu. Sie präsentieren feine Spezialitäten in Bio-Qualität wie Brot, Käse, Wurst, Bier und vielerlei weitere Milchprodukte auf dem Marktplatz in der Halle 12. Sie zeigen: Bio aus dem Allgäu ist vielseitig, aus der Region und hat Geschmack.

Dabei verbinden sie Nachhaltigkeit und Bio-Genuss aus der Region miteinander. Denn die Aussteller machen sich für eine zukunftsfähige Welt stark. Sie zeigen, dass der erste Schritt für einen nachhaltigen Lebensstil einfach ist, vor der Haustür anfängt und man dabei genießen kann.

Bio-Bäuerinnen und Bauern und handwerkliche Verarbeiter berichten aus erster Hand, wie sie ihre Bio-Produkte erzeugen und herstellen. Welche wichtigen ökologischen Leistungen der Biolandbau vor Ort für die Gesellschaft erbringt, erfährt man bei Bioland. Die Öko-Modellregion Oberallgäu Kempten stellt die beiden aktuellen Projekte Allgäuer Hornochse und Allgoiß vor. Junge Vertreter von „Fridays for future“ zeigen, wie ein nachhaltiger Lebensstil im Alltag ganz praktisch aussehen kann.

Die Leistungsschau des Biolandbaus im Allgäu wird von Bioland Bayern 2019 zum ersten Mal auf der Kemptener Festwoche in Zusammenarbeit mit der Öko-Modellregion Oberallgäu Kempten organisiert.

**Dr. Günter Räder, Bioland im Allgäu:** „Im Oberallgäu wirtschaftet inzwischen jeder vierte Bauer biologisch. In einer Region mit einem hohen Anteil an Bio-Landbau von über 20 Prozent freut es uns besonders, dass die Stadt Kempten nun diese Vielfalt der Bio-Produkte aus der Region auf der Allgäuer Festwoche mit einen gemeinschaftlichen Auftritt von Bio-Herstellern präsentieren will und uns diesen Schritt ermöglicht hat: Erstmals sind auf der Festwoche alle Bio-Aussteller aus dem Allgäu unter einem Dach vereint. Besonders hervorzuheben ist die gute Zusammenarbeit mit der Öko-Modellregion Oberallgäu Kempten, mit der wir die Halle 12 gemeinsam organisieren. Im Idealfall wird die Halle 12 eine Veranstaltung, die wir bei der Allgäuer Festwoche 2020 mit noch weiteren Mitstreitern wiederholen können werden.“

**Cornelia Bögel, Managerin der Öko-Modellregion Oberallgäu Kempten:**„Ich freue mich sehr, dass wir mit der neuen Halle 12 den Verbrauchern eine Plattform bieten können, Bio-Betriebe und Bio-Verarbeiter aus dem Allgäu näher kennenzulernen. So wird das Bewusstsein für bio-regionale Kreisläufe und Lebensmittel gestärkt. Die Menschen hinter den Produkten kennen zu lernen schafft Wertschätzung - Wertschätzung für die Produkte und für die großartige Arbeit der Bio-Erzeuger.“

**Schirmherrin der Halle 12, Carina I., Bayerische Bio-Königin:**„Es freut mich ganz besonders, dass es dieses Jahr zum ersten Mal eine ganze Halle mit 100% Bio-Genuss auf der Allgäuer Festwoche gibt. Es ist eine Freude, die Vielfalt der Menschen, die sich für den Biolandbau engagieren, mit ihren spannenden Geschichten und ihren hochwertigen Produkten repräsentieren zu dürfen. Als Schirmherrin möchte ich die Menschen für Bio begeistern und dabei zusammenbringen mit den Erzeugern und Verarbeitern. Genau das ist die Idee von der Halle 12.“

**Franz Berchtold, Geschäftsführer Bio-Schaukäserei Wiggensbach eG**: „Im Allgäu ist die Allgäuer Festwoche die wichtigste Messe. Die Idee, dass es hier eine Halle mit 100% Bio gibt, hat mich begeistert, deswegen habe ich die Entstehung der Halle 12 von Anfang an mit unterstützt. Die Bio-Schaukäserei Wiggensbach betreibt ökologische Landwirtschaft aus voller Überzeugung, weil wir uns sicher sind, dass wir damit für Mensch, Tier und Pflanzen das Beste tun. Der art- und umweltgerechte Umgang mit Tieren und Pflanzen sowie eine biologische Käseherstellung ohne Kompromisse sind uns von der Bio-Schaukäserei Wiggensbach seit jeher eine Herzensangelegenheit. Wir arbeiten transparent von der Weide bis zur Käsetheke: Jeder kann sich davon in unserer Schaukäserei überzeugen oder besucht uns in der Halle 12.“

**Gottfried Härle, Inhaber der Bioland-Brauerei Härle:**„Es ist eine große Chance, den Verbrauchern Bio-Produkte noch bekannter zu machen und sie dafür zu begeistern. Denn Bio-Produkte aus der Region mit Zutaten aus der Region und mit regionaler Verarbeitung: das alles zusammen hat einen großen Nutzen für Mensch und Natur. Wir wollen zeigen, welche Bio-Produkte es vor Ort aus der Region gibt und wie lecker sie sind.“

**Mediendownload (Pressetext + Pressefotos)**  
[www.denkinger-pr.de/blog-news/erstmals-eigene-bio-halle-auf-der-allgaeuer-festwoche](http://www.denkinger-pr.de/blog-news/erstmals-eigene-bio-halle-auf-der-allgaeuer-festwoche)   
 **Bildunterschriften   
allgaeuerfestwoche\_halle12\_01.jpg**Bei einem Pressetermin in der Bio-Schaukäserei Wiggensbach stellten Organisatoren und Aussteller jetzt die Idee und das Konzept für die Biohalle auf der Allgäuer Festwoche 2019 vor. Unser Foto zeigt (von links): Cornelia Bögel, Managerin der Öko-Modellregion Oberallgäu Kempten, Gottfried Härle, Inhaber Bioland-Partner Brauerei Härle, Gabriele Huber, Shopleiterin Franz&Xaver, Dr. Günter Räder, Bioland Allgäu, Valentin Schubert, Shopleitung Coffee friends, Alfred Fahr, Bio-Koch, Herbert Siegel, Bioland-Bauer; Günther Rauch, Bio-Landwirt; Christine Räder, Geschäftsführerin Bio-Ring Allgäu e. V., Franz Berchtold, Geschäftsführer Bio-Schaukäserei Wiggensbach sowie die Bayerische Bio-Königin Carina I., Schirmherrin der Halle 12. Foto: Denkinger

**allgaeuerfestwoche\_halle12\_02.jpg**  
„Es ist eine Freude, die Vielfalt der Menschen, die sich für den Biolandbau engagieren, mit all ihren spannenden Geschichten und ihren hochwertigen Produkten repräsentieren zu dürfen“, sagt die Bayerische Bio-Königin Carina I., die Schirmherrin der Halle 12 ist. Foto: Denkinger   
  
**Über die Biohalle 12**Die verschiedenen Verarbeiter im Lebensmittelbereich präsentieren ihre Produkte in Bio-Qualität wie Brot, Käse, Wurst, Bier und vielerlei weitere Milchprodukte auf dem Marktplatz in der Halle 12. Die Leistungsschau des Biolandbaus im Allgäu in der Halle 12 wird gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft. Neben bewährten Milch-, Käse- und Wurstprodukten kann man Backwaren, Kaffee und Eis, Aufstriche und gewürzte Tempehsorten, ausgefallene Chutneys und Kräuterpestos, bis hin zu Bier und Fruchtgetränken und Frozen Joghurt probieren. Darunter sind Produkte, die bereits als „Bayerns beste Bio-Produkte“ prämiert wurden. Hierzu lässt es sich unter dem Maibaum in Halle 12 gemütlich essen, ausruhen, verweilen und die Bio-Spezialitäten genießen. Als Mitbringsel gibt es die begehrte Genusstüte mit vielen regionalen Spezialitäten von Bioland-Direktvermarktern aus dem Allgäu, die ebenfalls vor Ort in Halle 12 sind.

**Aussteller Biohalle 12**- Mehr als 10 Bioland-Direktvermarkter aus dem Allgäu  
- Allgäu Aronia aus Honsolgen  
- Allgäu Milch Käse e.G. aus Altusried  
- Allgäuer Hof-Milch GmbH aus Missen-Wilhams  
- Allgäuer Ölmühle e.K. aus Kempten  
- Andechser Molkerei Scheitz GmbH aus Andechs  
- Bioland-Hof Bönisch aus Eggenthal   
- Bioland-Ziegenhof Leiner aus Sulzberg,   
- Bio-Schaukäserei Wiggensbach eG aus Wiggensbach  
- Brauerei Clemens Härle aus Leutkirch  
- Coffee friends Partner GmbH aus Kempten  
- Demeter-Heumilchbauern Süd w.V.  
- Franz & Xaver Biobackwaren GmbH aus Kempten  
- Imkerei Puralp aus Oberstdorf  
- Naturkostladen BIO MERCATO seiVital GmbH aus Kempten  
- Naturkostladen PurNatur aus Kempten  
- RENNERS Feinkost Manufaktur aus Sauerlach-Altkirchen  
- Sell g´machts UG aus Stiefenhofen  
- Sunflower Family GmbH aus Buchenberg  
- Tempeh Manufaktur Schnappinger GmbH aus Markt Rettenbach  
- Töpfer aus Dietmannsried   
- Weideschuss.BIO aus Wiggensbach

**Infostände**- Öko-Modellregion Oberallgäu/Stadt Kempten mit Direktvermarktern  
- Fridays for Future  
- Bioland Landesverband Bayern. e.V.  
- Bio-Ring Allgäu e.V.  
- Initiative GENial des Regio Allgäu e.V.

**Kontakte**   
Katja Gilbert  
Bioland e.V.  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Bayern  
Auf dem Kreuz 58, 86152 Augsburg  
T: 0821 34680-178  
F: 0821 34680-135  
M: 0151 10820398  
E-Mail: [katja.gilbert@bioland.de](mailto:katja.gilbert@bioland.de)

**Bio-Schaukäserei Wiggensbach eG**  
Kempter Straße 9, 87487 Wiggensbach  
Telefon: +49 8370 921010  
Fax: +49 8370 921011  
E-Mail: [info@schaukaeserei-wiggensbach.de](mailto:info@schaukaeserei-wiggensbach.de)  
Internet: [www.schaukaeserei-wiggensbach.de](http://www.schaukaeserei-wiggensbach.de/)  
Facebook: <https://www.facebook.com/Bio.Schaukaeserei.Wiggensbach>  
  
Ansprechpartner: Franz Berchtold und Jakob Zeller (Geschäftsführer)  
  
**Für Medien   
Denkinger Kommunikation**Buchenstraße 2, 87766 Memmingerberg  
Telefon: +49 8331 96698-47  
Fax: +49 8331 96698-48  
E-Mail: [presse@denkinger-pr.de](mailto:presse@denkinger-pr.de)  
Internet: [https://denkinger-pr.de](https://denkinger-pr.de/)  
  
Ansprechpartner: Michael Denkinger (Inhaber und Geschäftsführer)